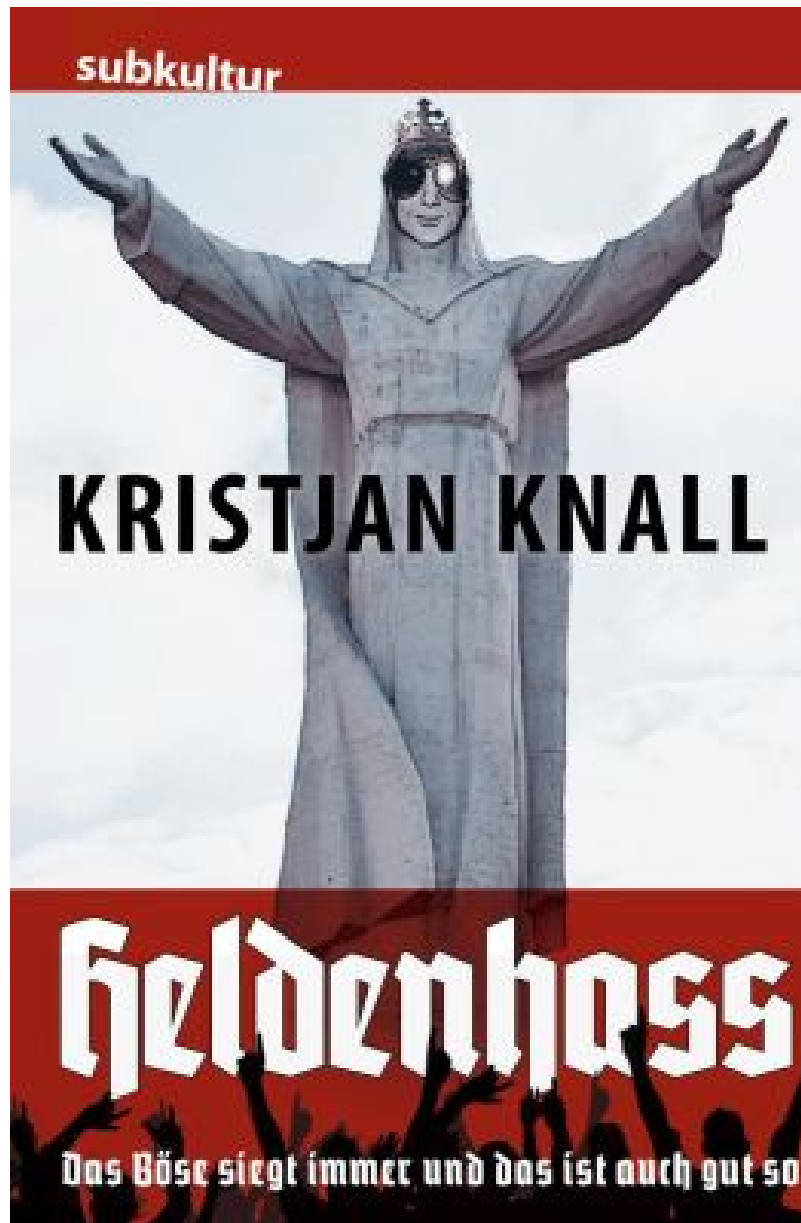


Der ultimative Kampf zwischen Gut und Böse

18.03.2020, 10:29 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Periplaneta Verlag und Mediengruppe*
Presseagentur: *Periplaneta*



Kristjan Knall: Heldenhass.

Neues satirisches Sachbuch von Kristjan Knall.

Im Frühjahrsprogramm erscheint „Heldenhass. Das Böse siegt immer und das ist auch gut so“ in der Edition Subkultur. Der Berliner Skandal-Autor Kristjan Knall nimmt sich in seinem zynisch-satirischen Sachbuch die Helden unserer Gesellschaft vor: Martin Luther, Henry Ford, Wernher von Braun, Mutter Teresa und, und, und. Knall deckt deren

Antisemitismus und Frauenhass auf und bringt versaute Liebesbriefe oder Vorlieben für frisch gemolkene Ziegenmilch ans Tageslicht. Im zweiten Teil des Buches wendet Kristjan Knall sich den „Bösen“ zu und zeigt, dass auch Gaddafi, die Brüder Sass oder kannibalische Mörder gute Seiten haben.

„Heldenhass. Das Böse siegt immer und das ist auch gut so“ ist ein satirisches Sachbuch mit einer klaren Message: Die Welt ist komplexer als schwarz und weiß.

„Heldenhass. Das Böse siegt immer und das ist auch gut so“ erscheint als hochwertige 178-seitige Klappenbroschur und ist zudem als E-Book-Download für Kindle, iPad, Tolino und Co. erhältlich.

Klappentext:

Kristjan Knall ist berüchtigt für seine kritischen Bücher mit Fußnoten. Dieses Mal lässt der Mann mit der Fellmütze seinen Hass nicht an lebenden Berlinern, sondern an den (meistens toten) Helden unserer Gesellschaft aus.

Ob Gandhi, Martin Luther, Mutter Teresa oder Henry Ford. Knall deckt auf, wie viel Dreck die Gefeierten und Glorifizierten am Stecken hatten. Dabei kommen auch jene nicht ungeschoren davon, die diese Menschen verehren.

Als Bonus erzählt Kristjan Knall dann noch von diversen Anti-Helden unserer Gesellschaft, also den „Bösen“. Auch dabei macht er es sich nicht einfach, denn: „Man kann nicht die ganze Zeit das pure Böse verkörpern. Ab und zu will man ein Eis essen, mit den Kindern spielen, kacken. Selbst die Bösesten sind Menschen wie wir.“

Lach- und Sachgeschichten über das allgegenwärtige Grauen, die Ambivalenz von Gut und Böse und das Absolute im Wahnsinn und der kollektiven Dummheit.

Über den Autor:

Kristjan Knall kommt vom Kampfstern Ironika und landete im trostlosesten Jahrzehnt der Geschichte, den 80ern, in Berlin. Die erste Verlegerin fragte ihn: „Du bist’n Wessi, wa?“ Ist bis heute nicht klar. Er studierte was Langweiliges und arbeitete was Grässliches, darum muss er Dampf ablassen. Den bekommt Berlin (in Berlin zum Abkacken und 101 Gründe Berlin zu Hassen), Europa (Europa ist geil, nur hier nicht) und die lesende Welt insgesamt (Stoppt die Klugscheißer) ab. Er hasst den Kapitalismus und mag Schokoladenkuchen. Er glaubt, dass Kunst furchtbar ist, Literatur aber das kleinste Übel, zumindest wenn man sie übers Knie bricht. In der Edition Subkultur ist von ihm 2019 das Sachbuch „Neukölln - Ein Elendsbezirk schießt zurück“ erschienen.

Werk:

KRISTJAN KNALL: „Heldenhass. Das Böse siegt immer und das ist auch gut so“

1. Auflage, März 2020, Edition Subkultur Berlin

1. Print: Buch, Buch, Softcover, 176 S., 20,6 x 13,5 cm, print ISBN: 978-3-943412-89-5, GLP: 13,00 €

2. Digital: E-Book, epub ISBN: 978-3-943412-90-1, GLP 7,99 €

.

Portrait

Die Edition Subkultur ist ein Label für Szene-Literatur, Newcomer und Independent-Musik und gehört zur Periplaneta Mediengruppe. Diese vereint mehrere Imprints, unterhält ein eigenes Studio für Hörbuchproduktionen, PoetryClips, Podcasts und Videos. Außerdem gehört zu Periplaneta ein Musiklabel, unter dem auch Musikalben produziert werden. Das verlagseigene Periplaneta Literaturcafé in Berlin / Prenzlauer Berg ist Verlagssitz, Kneipe, Bühne und Kreativzentrum.

News-ID: 1080693 • Views: 676 (Stand: 30.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1080693/Der-ultimate-Kampf-zwischen-Gut-und-Boese.html>